

Familienrecht. Lehrbuch. Neuwied, Kriftel: Luchterhand, 2006

Inhalt

A. Allgemeiner Teil des Familienrechts	1
§ 1 Begriff des Familienrechts	1
§ 2 Rechtsnatur und systematische Stellung des Familienrechts	3
I. Rechtsnatur	3
II. Systematische Stellung	4
III. Sachgrund des Systems	6
§ 3 Familienrecht im subjektiven Sinn	8
I. Allgemeines	8
II. Einteilung der subjektiven Familienrechte	9
III. Wesen der personalen Familienrechte	11
IV. Familienrechtliche Ansprüche	14
§ 4 Grundbegriffe des Familienrechts	17
I. Familie	17
II. Partnerschaftsformen: v.a. Ehe und Lebenspartnerschaft	19
III. Verwandtschaft	22
IV. Schwägerschaft	24
V. Kindschaft	27
VI. Angehörige	28
VII. Hausstand	28
§ 5 Soziologie und Statistik der Familie	30
I. Soziale Entwicklung	30
II. Statistik	31
§ 6 Das familienrechtliche Rechtsgeschäft	41
I. Allgemeines	41
II. Status als familienrechtlicher Begriff	42
III. Statusbegründende Rechtsgeschäfte	49
IV. Gemeinsamkeiten der statusbegründenden Rechtsgeschäfte	53
V. Statuslösende Rechtsgeschäfte	55
VI. Gemeinsamkeiten der statuslösenden Rechtsgeschäfte	61
VII. Sonstige familienrechtliche Rechtsgeschäfte	64
VIII. Geschäftsfähigkeit	66
§ 7 Grundsätze des Familienrechts	72
I. Individualprinzip	72
II. Numerus-clausus-Prinzip	79
III. Prinzip des Typenzwangs	79
IV. Öffentlichkeitsprinzip	80
V. Familienrechtliches Abstraktionsprinzip	81
VI. Personalitätsprinzip	82
VII. Prinzip des normativen Pluralismus	84
VIII. Prinzip der Staatsfreiheit	85
IX. Statusprinzip	87
X. Abschied vom Statusprinzip?	92
§ 8 Familienrecht und Grundrechte	97
I. Die einzelnen Aussagen des Grundgesetzes	97
II. Das Grundrecht aus Art. 6 I GG	99
III. Das Elternrecht des Art. 6 II GG	104
IV. Konvention zum Schutz der Menschenrechte und Grundfreiheiten	107

B. Eherecht	109
§ 9 Verlöbnis	109
I. Begriff und Rechtsfolgen	109
II. Rechtsnatur	111
§ 10 Grundsätze des Eheabschlusrechts	117
I. Unterschiede zum Vermögensrecht	117
II. Besonderheiten der Regelungssystematik	118
§ 11 Ehefähigkeit	120
§ 12 Eheverbote	121
I. Bigamie	121
II. Verwandtschaft	123
III. Adoption	125
§ 13 Ehefähigkeitszeugnis	125
§ 14 Willensmängel	126
§ 15 Scheinehe	129
§ 16 Eheschließungsakt	132
I. Die verschiedenen Eheschließungsmodelle	132
II. Vorbereitendes Verfahren	133
III. Mitwirkung des Standesbeamten	133
IV. Trauvorgang	134
§ 17 Rechtsfolgen der Aufhebung	135
§ 18 Die eheliche Lebensgemeinschaft	139
I. Inhalt des § 1353 I	139
II. Grundpflicht der ehelichen Lebensgemeinschaft	140
III. Haushaltsführung und Beruf	142
IV. Mitarbeitspflicht	145
V. Unterhalt	149
VI. Der Ehe name	152
§ 19 Schutz der ehelichen Lebensgemeinschaft nach innen und außen	153
I. Allgemeines	153
II. Schutz nach innen	153
III. Schutz nach außen	157
§ 20 Vermögensrechtliche Außenwirkungen der Ehe	159
I. Eigentumsvermutungen	159
II. Schlüsselgewalt	162
§ 21 Gesetzliches Güterrecht	166
I. Einführung	166
II. Rechtslage, während der Dauer des gesetzlichen Güterstandes	171
III. Rechtsgeschäfte über das Vermögen im Ganzen	172
IV. Rechtsgeschäfte über Haushaltsgegenstände	176
V. Mechanismus der Ausgleichsberechnung im Allgemeinen	178
VI. Anfangsvermögen	178
VII. Endvermögen	185
VIII. Bewertung	186
IX. Die Ausgleichsforderung	187
X. Ansprüche gegen Dritte	189
§ 22 Vertragliches Güterrecht	189
I. Eheverträge	189
II. Gütertrennung	193

III. Gütergemeinschaft	193
IV. Modifizierte Zugewinnngemeinschaft	194
§ 23 Getrenntleben	194
I. Tatbestand	194
II. Rechtsfolgen	196
§ 24 Ehescheidung	198
I. Allgemeines	198
II. Die verschiedenen Nachweistatbestände	202
III. Scheidungsverfahren	206
§ 25 Unterhalt nach der Scheidung	210
I. Grundbegriffe	210
II. Prinzipien	210
III. Unterhaltstatbestände	214
IV. Bedarf (§ 1578)	220
V. Bedürftigkeit (§ 1577)	224
VI. Leistungsfähigkeit (§ 1581)	226
VII. Konkurrierende Unterhaltsansprüche und Unterhaltspflichten	229
VIII. Gestaltung des Unterhaltsanspruchs	229
IX. Ende des Unterhaltsanspruchs	232
X. Beschränkung oder Wegfall der Unterhaltspflicht: Negative Härteklausel	233
§ 26 Versorgungsausgleich	236
I. Prinzipien	236
II. Zuständigkeit und Verfahren	239
III. Technische Durchführung des Ausgleichs	239
IV. Vereinbarungen über den Versorgungsausgleich	242
V. Härteklauseln (§§ 1587 c, 1587 h)	242
§ 27 Sonstige Scheidungsfolgen	243
I. Ehewohnung und Hausrat	143
II. Weitere Scheidungsfolgen	244
§ 28 Nichteheliche Lebensgemeinschaft	245
I. Grundlagen	245
II. Rechtslage während des Zusammenlebens	249
III. Rechtslage nach Beendigung der Lebensgemeinschaft	251
C. Kindschaftsrecht	259
§ 29 Prinzipien des Kindschaftsrechts	259
I. Gegenstände des Kindschaftsrechts	259
II. Von der patria potestas zum Jahrhundert des Kindes	259
III. Personale Ausdehnung der Erwachsenenrechte	260
IV. Vordringen des öffentlichen Rechts	261
V. Abkoppelung vom Elternstatus	261
VI. Relativierung des Mündigkeitsalters	261
§ 30 Abstammung I: Prinzipien	262
I. Dualität	262
II. Proparentalität	262
III. Verität	262
IV. Unität	263
V. Natalität	263
VI. Formalität	263
VII. Generalität	263
VIII. Immediataffinität	264
IX. Stabilität	264
X. Sorgeneutralität	264

§ 31 Abstammung II: Mutterschaft	265
I. Rechtliche Mutterschaft – Genetische Mutterschaft	265
II. Gesetzliche Regelung – Regelungsmotive	266
III. Isolierte Feststellungsklage	268
§ 32 Abstammung III: Vaterschaft	269
I. Allgemeines	269
II. Die dreifache Sperre	269
III. Vaterschaft qua Ehe	272
IV. Vaterschaft qua Anerkennung	274
V. Vaterschaft qua gerichtlicher Feststellung	277
VI. Anfechtung der Vaterschaft	278
VII. Grundrecht auf Kenntnis der eigenen Abstammung	284
§ 33 Die allgemeinen Wirkungen der Kindschaft	289
I. Name des Kindes	289
II. Staatsangehörigkeit	293
III. Wohnsitz	294
IV. Beistand und Rücksicht	294
V. Dienstleistungspflicht des Hauskindes	296
VI. Vermögensrechtliche Beziehungen	297
§ 34 Elterliche Sorge I: Prinzip	299
§ 35 Elterliche Sorge II: Träger	302
I. Eltern miteinander verheiratet	302
II. Eltern nicht miteinander verheiratet	303
III. Getrenntleben der Eltern	304
IV. Sorgerechtsübertragung nach § 1672	306
V. Eingriffe in die elterliche Sorge (§§ 1666-1667)	307
VI. Subsidiäre Sorge (§§ 1678-1681)	308
VII. Sorgebefugnisse von Pflege- und Stiefeltern	308
§ 36 Elterliche Sorge III: Inhalt und Ausübung	309
I. Grundsätze	309
II. Haftung	309
III. Alleinentscheidungs- und Alleinvertretungsbefugnisse	312
IV. Personensorge	314
V. Vermögenssorge	316
VI. Schranken der elterlichen Sorge	317
§ 37 Umgangsrecht	320
I. Rechtslage bis 1998	320
II. Heutige Rechtslage: Grundlagen	320
III. Funktion des Umgangsrechts	321
IV. Inhalt und Umfang des Umgangsrechts	322
V. Umgang und Unterhalt	323
VI. Umgangsvereinbarungen	324
§ 38 Beistandschaft	331
I. Rechtslage bis 1998	331
II. Heutiges Recht: Freiwillige Beistandschaft	331
III. Einzelheiten	331
§ 39 Unterhaltsrecht	332
I. Allgemeines	332
II. Verhältnis des zivilen Unterhaltsrechts zum Sozialrecht	337
III. Voraussetzungen des Unterhaltsanspruchs: Bedürftigkeit	338
IV. Voraussetzungen des Unterhaltsanspruchs: Leistungsfähigkeit	340
V. Reihenfolge der Unterhaltspflichtigen	342

VI. Reihenfolge der Unterhaltsberechtigten	343
VII. Umfang des Unterhalts	344
VIII. Elternunterhalt	345
IX. Verwirkung	347
X. Art der Unterhaltsgewährung	347
XI. Eigenschaften des Unterhaltsanspruchs	350
XII. Automatische Dynamisierung	350
XIII. Verfahren	350
§ 40 Unterhalt der nichtehelichen Mutter	358
I. Legitimität	358
II. Unterhaltsanspruch der Mutter	359
III. Sonstiges	362
§ 41 Adoption	364
I. Grundsätze	364
II. Voraussetzungen der Minderjährigenadoption	366
III. Rechtsfolgen der Minderjährigenadoption	370
IV. Aufhebung des Annahmeverhältnisses	372
V. Volljährigenadoption	374
D. Vormundschaft, Pflegschaft, Betreuung	379
§ 42 Grundsätze des familienrechtlichen Helferrechts	379
I. Die einzelnen Institute	379
II. Grundsätze	379
§ 43 Vormundschaft	382
I. Begriff und gesetzliches Leitbild	382
II. Begründung der Vormundschaft	383
III. Führung der Vormundschaft	384
IV. Aufsicht	388
V. Ende der Vormundschaft	389
§ 44 Pflegschaft	392
I. Allgemeines	392
II. Ergänzungspflegschaft	393
III. Abwesenheitspflegschaft	394
IV. Pflegschaft für die Leibesfrucht	396
V. Pflegschaft für unbekannte Beteiligte	400
§ 45 Rechtliche Betreuung I: Allgemeines	400
I. Begriffe	400
II. Prinzipien des Betreuungsrechts	402
III. Unterschiede zwischen Betreuer und Vormund	405
§ 46 Rechtliche Betreuung II: Voraussetzungen, Wirkungen	406
I. Voraussetzungen der Betreuerbestellung	406
II. Betreuung und Geschäftsfähigkeit	409
III. Einwilligungsvorbehalt	410
IV. Wünsche und Wohl des Betreuten	413
V. Sonderfälle	413
VI. Person des Betreuers	414
VII. Verfahren für Betreuungs- und Unterbringungssachen	414
§ 47 Rechtliche Betreuung III: Rechtsgeschäftliche Betreuungsvorsorge	418
I. Einführung	418
II. Vorsorgevollmacht	418
III. Betreuungsverfügung	419
IV. Patientenverfügung	419

§ 48 Rechtliche Betreuung IV: Sterbehilfe	421
I. Begriffe	421
II. Passive Sterbehilfe und Betreuung	421
E. Lebenspartnerschaft	427
§ 49 Eingetragene Lebenspartnerschaft	427
I. Entstehungsgeschichte und Begriff	427
II. Verlöbnis	427
III. Begründungsvoraussetzungen der Eingetragenen Lebenspartnerschaft	428
IV. Rechtsfolgen von Begründungsmängeln	430
V. Vermögensrechtliche Wirkungen der Eingetragenen Lebenspartnerschaft	431
VI. Personenrechtliche Wirkungen der Eingetragenen Lebenspartnerschaft	433
VII. Eingetragene Lebenspartnerschaft und Kinder	434
VIII. Getrenntleben	436
IX. Aufhebung der Eingetragenen Lebenspartnerschaft	436
X. Rechtspolitischer Ausblick	437
§ 50 Lebenspartnerschaftsähnliche Gemeinschaft	438
Stichwortverzeichnis	439